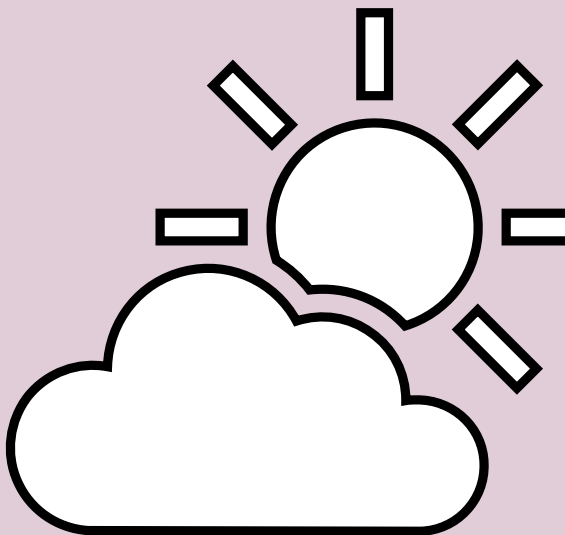


Wir haben die Sonne im Herzen.



## Aprilwetter

Viel Spaß beim Lesen, Rätseln  
und Mitmachen wünscht:



*Mal-alt-werden.de*

©Natali Mallek

---

## Zur Einstimmung: Redewendungen ergänzen!

Der April macht ...

---

Es regnet wie aus ...

---

Vom Regen in ...

---

Jemanden im Regen ...

---

Das ist Schnee ...

---

Geh mir aus ...

---

Wind und Wetter ...

---

Jemanden in den ...

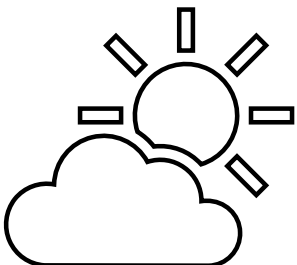
---

Sein Föhnchen ...

---

Jemandem den Wind ...

---



## Rätsel: Kreisen Sie ein!

Wer macht Wettervorhersagen?

- 1) der Urologe                      2) der Astrologe                      3) der Meteorologe

Wann kann man einen Regenbogen sehen? Nach ...

- 1) Regen und Sonne                      2) Schneesturm                      3) im Nebel

Woraus bestehen Hagelkörner?

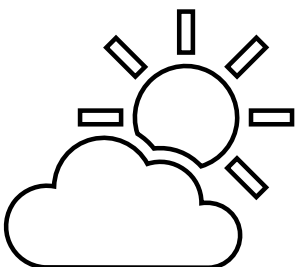
- 1) Eisklumpen                      2) Schneeflocken                      3) Sand

Zu welcher Jahreszeit gibt es sehr häufig Nebelbildung?

- 1) Frühling                      2) Sommer                      3) Herbst

Wer gehört nicht zu den Eisheiligen?

- 1) Sophie                      2) Marie                      3) Pankratius



## ABC: Welche Begriffe rund um das Wetter finden Sie?

Anorak

L \_\_\_\_\_

B \_\_\_\_\_

M \_\_\_\_\_

C \_\_\_\_\_

N \_\_\_\_\_

D \_\_\_\_\_

O \_\_\_\_\_

E \_\_\_\_\_

P \_\_\_\_\_

F \_\_\_\_\_

R \_\_\_\_\_

G \_\_\_\_\_

S \_\_\_\_\_

H \_\_\_\_\_

T \_\_\_\_\_

I \_\_\_\_\_

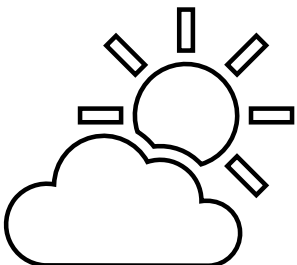
U \_\_\_\_\_

J \_\_\_\_\_

W \_\_\_\_\_

K \_\_\_\_\_

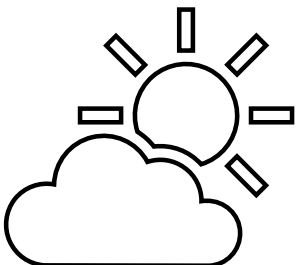
Z \_\_\_\_\_



Finden Sie in dem Wortgitter folgende Worte:

Sonne, Regen, Sturm, Hagel, Schnee

O	R	A	B	E	B	T	M	N	M
H	P	J	U	L	H	V	E	U	P
A	B	E	I	M	E	R	Ö	P	S
G	E	A	S	U	C	I	P	W	T
E	H	F	O	B	I	U	B	I	U
L	E	N	N	O	L	T	L	S	R
H	S	T	N	R	E	G	E	N	M
R	G	O	E	Ü	D	R	M	H	V
K	R	M	S	C	H	N	E	E	N
C	X	O	I	G	R	B	N	R	G

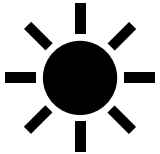


## Mein Lieblingswetter! Warum?

Finden Sie Gründe, aus denen folgendes Wetter „schön“ ist...



---



---



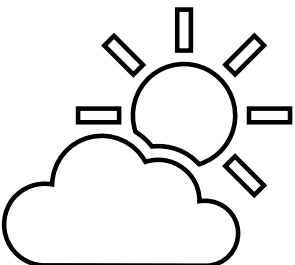
---



---



---



## Zum Lesen: Einkauf auf dem Markt

Heute ist Markttag und wie immer mache ich mich morgens früh auf den Weg, denn es ist ja bekannt: Der frühe Vogel...fängt den Wurm.

Das Wetter spielt allerdings heute nicht mit: Es regnet wie...aus Eimern!

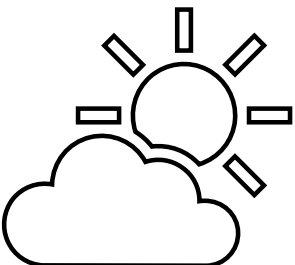
Darüber wundern sollte ich mich jedoch nicht, denn der April macht ja bekanntlich...was er will! Mit einem Regenmantel, wetterfesten Schuhen und einem Schirm gehe ich trotzdem in aller Vorfreude auf die frische Vielfalt und die neuen Angebote los.

Auf dem Weg zum Markt komme ich, wie immer, an Herrn Meyers Haus vorbei. Herr Meyer steht stets am Fenster und schaut in die Ferne. Ich grüße ihn freundlich, ohne Erwartung an eine Antwort - Herr Meyer redet nicht gerne. Ich grüße ihn trotzdem: Steter Tropfen...höhl den Stein!

Weiter begegnen mir noch Frau Schmidt und Herr und Frau Müller, auch auf dem Weg zum Markt. Wir unterhalten uns kurz an einer Straßenecke und ziehen danach gemeinsam weiter. Herr und Frau Müller befinden sich auf dem Weg im regen Austausch über dies und das: Herr Müller möchte grüne Äpfel, Frau Müller lieber rote. Frau Müller möchte Brot kaufen, Herr Müller mag lieber Brötchen. Und, und, und...bei den Beiden passt wirklich das Sprichwort: Gegensätze...ziehen sich an.

Es gibt grüne Äpfel und ein Brot, so sind Beide zufrieden.

Der Blumenhändler allerdings war heute mit allen Wassern...gewaschen! Das war ein Handeln und Feilschen bis ich meine Blumen endlich zu dem Preis bekam, den ich mir vorgestellt



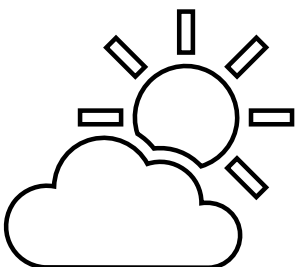
hatte. Kurzum habe ich ihm dann aber vom Käsestand noch seinen Lieblingskäse besorgt: Eine Hand wäscht ja bekanntlich...die andere.

Zum Mittagessen soll es heute Gulasch geben, deswegen muss ich unbedingt noch zum Fleischer. Die Liebe geht...durch den Magen, hat meine Mutter früher immer gesagt. Und sie hatte Recht! Am Markttag ist deshalb bei uns immer Gulasch-Tag.

Frau und Herr Müller verabschieden sich derweil, sie sind schon mit ihren Einkäufen fertig. Zwischendurch hört man immer noch aus der ein oder anderen Ecke Sticheleien: Was sich liebt...das neckt sich.

Ich habe mein Gulasch besorgt, den Korb voll Obst und Gemüse und auch noch ein frisches Brot gekauft. Die Blumen habe ich in der Hand, es hat mittlerweile aufgehört zu regnen und so bleiben sie frisch.

Auf dem Heimweg komme ich wieder an Herrn Meyers Haus vorbei. Diesmal steht er in seinem Vorgarten. Auf meine Grüße grüßt er völlig überraschend zurück und beginnt, von seinen Blumen und den selbst angebauten Obstbäumen zu berichten...Wir unterhalten uns fast eine ganze Stunde angeregt über dies und das. Ich sag's ja immer: Stille Wasser...sind tief!





# LÖSUNGEN

Seite 1:

Der April macht was er will./ Es regnet wie aus Eimern./ Vom Regen in die Traufe kommen./  
Jemanden im Regen stehen lassen./ Das ist Schnee von gestern./ Geh mir aus der Sonne./ Wind und  
Wetter trotzen./ Jemanden in den Wind schießen./ Sein Fähnchen nach dem Wind hängen./  
Jemandem den Wind aus den Segeln nehmen.

Seite 2:

3) der Meteorologe, 1) Regen und Sonne, 1) Eisklumpen, 3) Herbst, 2) Marie

Seite 3:

Anorak, Blitz, Cape, Donner, Erntewetter, Ferienwetter, Graupel, Hagel, Iglu, Jacke, Kachelmann,  
Leichtregen, Morgensonne, Nebel, Orkan, Pollenflug, Regen, Sauwetter, Tornado, Unwetter,  
Wetterbericht, Zeitungs-Wettervorhersage

Seite 4:

Sonne: vertikal 4. Reihe von oben, 4. Reihe von links

Regen: waagrecht 7. Reihe von oben, 5. Reihe von links

Sturm: vertikal 3. Reihe von oben, 1. Reihe von rechts

Hagel: vertikal 2. Reihe von oben, 1. Reihe von links

Schnee: vertikal 9. Reihe von oben, 4. Reihe von links

